Objekt:	Aureus des römischen Kaisers Nero
Museum:	Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de
Sammlung:	Römische Münzen
Inventarnummer:	SV-199

Beschreibung

Dieser Aureus des römischen Kaisers Nero zeigt auf dem Avers sein Seitenporträt nach rechts und seinen Titel NERO CAESAR AVG(VSTVS) IMP(ERATOR) gegen den Uhrzeigersinn verlaufend.

Die Legende des Revers setzt seine Titulatur fort: PONTIF(EX) MAX(IMVS) TR(IBVNICIA) P(OTESTAS) X CO(N)S(VL) IIII P(ATER) P(ATRIAE). Seine vierte Amtszeit als Consul ist hier nicht in der vermeintlich richtigen Schreibweise „IV“, sondern als „IIII“ angegeben. Eine solche Abweichung der Schreibweise kommt häufiger auf römischen Inschriften vor.

Das Münzbild des Revers zeigt die nach links gewandte Virtus, die Personifikation der männlichen Tugenden. Zu diesen zählten u.a. die Pietas und die Fides, die nach römischer Vorstellung auch den militärischen Erfolg der Römer ausmachten. So wird die Virtus typischerweise in Soldaten-Montur dargestellt, wie das auch hier der Fall ist: Sie trägt einen Helm, ein kurzes Militärgewand, mit einem Speer in der Linken und einem Parazonium in seiner Scheide mit Gürtelschlaufe in seiner Rechten, das sie auf ihr Knie stützt. Ihren rechten Fuß hat sie auf einem Helm gestellt, der neben einem Schild auf dem Boden liegt. Im Münzbild befindet sich noch eine weitere Inschrift: EX S(ENATVS) C(ONSVLTO) – „auf Senatsbeschluss“.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold / Prägung
Maße:	Durchmesser: 18,9 mm; Gewicht: 7,23 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	63-64 n. Chr.
	wer	Nero Claudius Caesar Augustus Germanicus (37-68)
	wo	Rom
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Virtus
	wo	

Schlagworte

- Aureus
- Römische Kaiserzeit
- Tugend

Literatur

- Kampmann, Ursula (2011): Die Münzen der römischen Kaiserzeit. Regenstauf